

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-5131/07

von Jill Evans (Verts/ALE), Ian Hudghton (Verts/ALE), Alyn Smith (Verts/ALE), Mikel Irujo Amezaga (Verts/ALE) und Tatjana Ždanoka (Verts/ALE)
an die Kommission

Betrifft: Interinstitutioneller Kraftstofflieferauftrag

Es wird verwiesen auf die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 27. September 2007 zur Lage in Birma (P6_TA(2007)0420), die Verurteilung der Reaktion des Militärregimes auf die Demonstrationen in Birma durch den Menschenrechtsrat der VN, die Aktivitäten und Investitionen des Konzerns TOTAL Oil in Birma, einschließlich seines Gemeinschaftsunternehmens mit dem Militärregime, das die Yadana-Pipeline betrifft, und auf die Aufforderung des französischen Präsidenten an französische Unternehmen, nicht mehr in Birma zu investieren.

Wird die Kommission den derzeit gültigen interinstitutionellen Vertrag mit TOTAL Oil über die Kraftstofflieferung für alle Dienstfahrzeuge der Institutionen überprüfen und neu aushandeln?

Wird die Kommission die Richtlinie 2004/18/EG¹ dahingehend ändern, dass bei den Kriterien für die Vergabe öffentlicher Aufträge durch die EU-Institutionen auch auf ethische Überlegungen verwiesen wird?

¹ ABI. L 134 vom 30.4.2004, S. 114.